



NEWSLETTER

Nummer 20/2004

ASK EBERL BROT YBBS

ASK Ybbs-Nachwuchs im Aufwind

U 18/17 OPO

1. SG Strudengau	8	8	0	0	35:7	24
2. SG Ybbs/Sarling	8	5	1	2	30:16	16
3. SG Pielachtal	8	1	3	4	21:19	6
4. St. Peter	8	1	3	4	10:26	6
5. Haag	8	1	1	6	10:38	4

U 16 UPO Süd

1. Euratsfeld/N.	8	7	0	1	30:15	21
2. Böhlwerk/Bib.	8	6	0	2	30:14	18
3. SG Sarling/Ybbs	8	4	0	4	22:25	12
4. Kematen	8	3	0	5	15:19	9
5. Krummnußbaum	8	0	0	8	0:24	0

U 13 MPO

1. Neumarkt	8	6	1	1	39:22	19
2. SG Sarling/Ybbs	8	4	1	3	20:16	13
3. Wieselburg	8	3	1	4	16:19	10
4. Münichreith	8	3	1	4	22:30	10
5. Opponitz	8	2	0	6	31:41	6

U 10 OG Ost

1. Purgstall	10	9	0	1	115:33	27
2. Melk I	10	8	0	2	73:36	24
3. Wieselburg	10	6	1	3	77:44	19
4. ASK Ybbs	10	3	1	6	37:61	10
5. Waldhausen	10	3	0	7	63:85	9
6. Emmersdorf	10	0	0	10	10:116	0

U18/U17: Die aufstrebenden Talente der SG Ybbs/Sarling zeigten in der abgelaufenen Frühjahrs-Saison im oberen Play-off ihr Können. Für Mannschaft von Betreuer Martin Elser war lediglich die SG Strudengau, die sich ohne Niederlage den Titel holten eine Nummer zu groß. Zahlreiche Spieler des Teams zählten bereits in der abgelaufenen Meisterschaft zum Kader der U23- und auch Kampfmannschaft des ASK.

U16: Auch die Leistungen der U16-Mannschaft, trainiert von Sepp Schönbacher und Mustafa Celikkiran können sich sehen lassen. Leider fehlte dem Team in den entscheidenden Momenten die Konstanz. Der respektable dritte Rang lässt den ASK aber dennoch jubeln.

U13: Trotz Spielermangels führte Erich Worgocki die U13-Spielgemeinschaft Ybbs/Sarling zum Vize-meistertitel im MPO. Das Team gespickt mit zahlreichen LAZ- und Auswahlspieler hatte den Nachteil, dass es manchmal nur zu neunt oder zehnt bei den Spielen aufs Feld lief. Hut ab vor dieser Leistung.

U10: Max Straninger (unterstützt von Manfred Rass und Bernhard Pils) und die jüngsten ASK Ybbs-Kicker belegten zwar in der Endtabelle nur Rang vier, bewiesen jedoch, dass sie auch im oberen Play-off mit den Top-Mannschaften durchaus mithalten können.



U16-Spieler Fabian Schadenhofer lief beim Ybbser Altstadtlauf eine Spitzenzeit.

Ybbser Altstadtlauf 2004

Die herausragendste Leistung beim Ybbser Altstadtlauf erbrachte ASK-Kapitän **Mario Schmid** (u.l.), der für die 7 km nur 26:37.61 Minuten benötigte und damit nur knappe vier Minuten langsamer war als der Sieger Robert Stoll vom LC Raiffeisen Ybbs. Seinen Atem hat er des öfteren im Rücken gespürt, doch beim entscheidenden Spurt in der letzten der vier Runden konnte sich Mario Schmid doch noch einmal von seinem Neo-Teamkollegen **Heini Steiner** (u.M.) ließ Schmid seinen Atem lange Zeit im Rücken spüren. Doch beim entscheidenden Spurt in der letzten der vier Runden setzte sich Mario von Heini ab. Heini lief aber wie schon im Vorjahr ein großartiges Rennen und verpasste seine Traumgrenze, die 27 Minuten, um 12,96 Sekunden

Der Hitze getrotzt haben auch **Manfred Rass** (u.r.) und Youngster **Fabian Schadenhofer**. Manfred lief als 47. in 31:12.91 Minuten über die Ziellinie, dicht gefolgt von dem um 22 Jahre jüngeren Fabian Schadenhofer. Der 14-jährige Nachwuchskicker des ASK Ybbs lief die 7 km in famosen 31:47.36 Minuten und wurde Gesamt-51ster. In den Klassenwertungen belegte Manfred Rang 18 (AK 30). Fabian erreichte Rang 2 bei den Junioren.

Gesamtwertung Herren, 26. Juni:

1. Robert Stoll (LC Ybbs)	22.15,79
2. Stefan Krahofer (LC Ybbs)	23.04,96
3. Franz Freimberger (Euratsfeld)	23.29,14
weilers	
11. Mario Schmid (ASK Ybbs)	26.37,61
17. Heini Steiner (ASK Ybbs)	27.12,96
47. Manfred Rass (ASK Ybbs)	31.12,91
51. Fabian Schadenhofer (ASK Ybbs)	31.47,36
76. Mustafa Celikkiran (ASK Ybbs)	42.58,13

Ebenfalls am Start war Nachwuchs-Koordinator-Stellvertreter und U18-Betreuer **Mustafa Celikkiran**. Bei ihm stand der Spaß und der olympische Gedanke im Vordergrund. Übigens auch im Staffellauf über 3x1,7 km waren einige ASKler mit dabei: **Michael Hübl** belegte mit Markus Haubenberger und Ewald Frühwald Rang 2. **Rene Karner, Florian Reßl** und **Markus Scheuchelbauer** kamen auf Platz 5. In der Mixed-Staffel belegte **Matthias Pils** Rang 3 und Neo-Spielertrainer **Christian Haabs** mit dem HAK-Lehrerteam den 7. Platz.



Beste Stimmung bei der ASK Kilian-Bar:

Wunderschönes Wetter, ein tolles Programm, bestens gelaunte Gäste und jede Menge Arbeit machten das Ybbser Altstadtfest wieder zu einem Höhepunkt im Ybbser Veranstaltungsreigen. Mit dabei natürlich der ASK Ybbs mit seiner Bar beim Kilian-Brunnen, bei der viele Gäste auch den Einzug der Niederlande in das EM-Semifinale live mitverfolgten.

Ein Dank seitens des Vereins für die Unterstützung gebührt dabei den Mitarbeitern des Ybbser Bauhofes und allen Helfern, die vor und hinter der Bar wieder tolle Arbeit geleistet haben. Danke auch an den Ybbser Tauchclub Delphin, der uns zu späteren Stunde mit einem Fass Bier ausgeholfen hat - das nennt man perfekte Zusammenarbeit! **Mehr dazu:** www.askybbs.at



Im Bild ein Teil der Ybbser Bar-Crew (v.l.): Martin Gratzner, Simone Buschenreithner, Max Straninger, Christian Bierwipfl, Thomas Fonhauser, Matthias Buschenreithner, Manuel Kienberger, Uta Eplinger, Andreas Hofer und Nicole Gratzner.